IFS-Jahresseminar: EXPORTKONTROLLRECHT

Das beliebte Jahresseminar ist wieder da!

Exportkontrolle · 31.01.2024 · 740,00 € zzgl. 19% USt.

Frühbucherrabatt: 50,00 € bis 13.01.2024

Veranstaltungsort

Fleming’s Hotel Frankfurt
60329 Frankfurt am Main
Poststr. 6 or 8

Auf einen Blick

Rückblick und Ausblick – Sanktionsrecht (Schwerpunkt Russland, Bekämpfung von Sanktionsumgehungen, Due Diligence), Rüstungsexportkontrolle (aktueller Stand REKG, Allgemeine Genehmigungen), Exportkontrolle im Dual-Use-Bereich (neue Listungsmechanismen, Emerging Technologies), Strafrecht (aktuelle Rechtsprechung, Weiterentwicklung EU Richtlinie Sanktionen), Zollrecht (Entwicklungen ATLAS, Reform des UZK)

Referenten

Mirjam Kochendörfer, Juristin
Natalie Sporenberg, Diplom-Finanzwirtin
Stephan Morweiser
Matthias Purper, Diplom-Finanzwirt
Axel Krickow, Diplom-Finanzwirt
Stefan Woll, Diplom-Finanzwirt
Klaus John, Rechtsanwalt, Partner John & Brunnett RA Part GmbB

Über das Seminar

Nach längerer Pause bieten wir im Jahr 2024 wieder unser traditionelles IFS Jahresseminar Exportkontrolle an. Auch uns hat die „Zeitenwende“ fest im Griff. Die Exportkontrolle, wie wir sie jahrzehntelang kannten, erodiert zunehmend. Die unsichere Weltlage und die sicherheitspolitischen Entwicklungen der Jahre 2022 und 2023 führen in Politik, Verwaltung und Wirtschaft dazu, Altbewährtes immer häufiger in Frage zu stellen, neue Denkmuster zu entwickeln und den internationalen Warenverkehr an veränderte Regularien anzupassen.

Wir wollen Sie kompakt und ausgewogen informieren über die aktuellen Entwicklungen. Die

Ukraine-Krise, der Nahost-Konflikt, die Spannungen zwischen China und der westlichen Welt und die jeweils daraus erwachsenen Strategien der EU und der aktuellen Bundes-regierung stellen alle „Stakeholder“ vor immer ernsthaftere Herausforderungen. Tagesaktuelle Entwicklungen werden wir sehr kurzfristig in das Programm integrieren.

Das Jahresseminar 2024 ist auf wesentliche Aspekte, die uns aus
IFS-Sicht für Ihre unternehmerischen Planungen wichtig oder unverzichtbar erscheinen, ausgerichtet.

Themenschwerpunkte

Ausgewählte und geplante THEMENSCHWERPUNKTE

Rückblick und Ausblick

Sanktionsrecht

Die Ukraine-Krise und ihre Folgen – Entwicklungen im Bereich der Handelssanktionen (Russland, Belarus) – Welche Risiken müssen im Hinblick auf potenzielle Sanktionsumgehungen beachtet werden? – Welche Sorgfaltspflichten treffen mein Unternehmen? – Wie geht es weiter mit dem Iran?

Rüstungsexportkontrolle

Plant die Bundesregierung immer noch ein Rüstungsexportkontrollgesetz (REKG)? – Gibt es Entwicklungen auf europäischer Ebene (GASP-Standpunkt zu Militärgütern)? – Überblick über die neuen nationalen Allgemeingenehmigungen

Exportkontrolle im Bereich der Dual-Use-Güter

Wo stehen wir zwei Jahre nach der Reform der EU-Dual-Use-VO? – Haben die internationalen Nichtverbreitungsregime noch eine Zukunft? – Überblick über neue Listungsmechanismen in der Europäischen Union – Welche Neuerungen gibt es im „Catch-All“-Bereich? – Wie gehen wir mit neuen Technologien (sog. „emerging technologies“) um? – Welche Auswirkungen hat die China-Strategie der Bundesregierung auf den Außenhandel? Änderungen der AGs

Compliance

Der Terminus „due diligence“ – die Einhaltung unternehmerischer Sorgfaltspflichten – ist in aller Munde. Was bedeutet der Begriff für die interne Compliance-Struktur, im Hinblick auf die persönliche Haftung eines Gesellschafters bzw. im Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht?

Was ist das neue Anti-Coercion-Instrument der EU?

Zoll und Exportkontrolle

Umsetzung/Durchsetzung des Sanktionsrechts („Sanctions Enforcement“) – Neuerungen im IT-Verfahren ATLAS – Ausblick auf die UZK-Reform

Strafrecht

Aktuelle Rechtsprechung im AWG-Strafrecht – Harmonisierung des Sanktionsstrafrechts in der EU

Sonstiges, Teilnehmerfragen und Diskussion

Internationales Fachinstitut für Steuer– und Wirtschaftsrecht e.V. (IFS e.V.)
Feldbergstraße 23
55118 Mainz

Tel: 06131 - 222280
Fax: 06131 - 222210
E-Mail: info@ifs-info.de

Weitere Informationen unter: https://www.ifs-institut.de